

60 Kilometer langer Spendenlauf

Rund 30 Sportler starten bei Friedenslauf von Münster nach Osnabrück

Der 9. Friedenslauf von Münster nach Osnabrück ist am Mittwochmorgen an der Kiepenkerl-Statue gestartet. Ratsherr Jens Heinemann gab als Vertreter von Oberbürgermeister Markus Lewe den Startschuss, heißt es in einer Pressemitteilung des Vereins „s4acw“ („sportler for a childrens world“), der den Lauf organisiert hat.

Mittwoch, 08.08.2018, 17:37 Uhr



Der ehemalige Profisportler John McGurk organisiert mit dem von ihm gegründeten Verein „s4acw“ jährlich diesen rund 60 Kilometer langen Lauf und unterstützt damit Kinderprojekte in Münster und Osnabrück. Foto: s4acw

Bevor sich die circa 30 Läufer auf den Weg machten, erinnerte **Heinemann** nochmals an die Amokfahrt im April, „welche uns an diesem symbolträchtigen Platz immer wieder in Erinnerung gerufen wird“. Mit dabei war auch der Sprecher und Vorsitzende des Vereins Kiepenkerlviertel e.V., Dr. Martin Stracke.

Angetrieben vom Wunsch nach Frieden, organisiert der ehemalige Profisportler **John McGurk** mit dem von ihm gegründeten Verein „s4acw“ jährlich diesen rund 60 Kilometer langen Lauf und unterstützt damit Kinderprojekte in Münster und Osnabrück.

Nachdem 2017 das münsterische Projekt „Funky e.V.“ gefördert worden war, übergab McGurk am Mittwoch dem Förderverein des Christlichen Kinderhospitals in Osnabrück einen Scheck in Höhe von 4350,55 Euro.

SCHLAGWÖRTER

Friedenslauf

Spendenlauf

Jens Heinemann

Markus Lewe

John Mcgurk